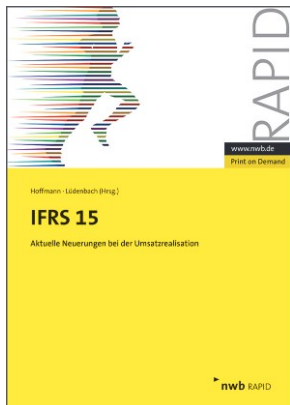


programmen oder die Umsatzrealisation bei Fertigungsaufträgen. Diese Broschüre erscheint in der neuen Reihe NWB RAPID. Durch die digitale Aufbereitung sind praxisgerechte Informationen zu aktuellen Themen und speziellen Beratungsgebieten damit für Sie besonders schnell verfügbar. Als eBook, PDF-Dokument oder Print-on-Demand-Buch.



Bürgerliches Gesetzbuch

Palandt
Verlag C. H. Beck, München. 74. Aufl. 2015.
3.198 S. Leinen. Preis: 109,- €.

Der „Palandt“ bietet auch in der 74. Auflage eine umfassende Kommentierung des BGB auf aktuellstem Stand und auf höchstem Niveau. Vor allem die Entscheidungen des BGH, der Oberlandes- und der Instanzgerichte wurden umfassend ausgewertet und die Auswirkungen auf die Rechtspraxis erläutert. Die Neuerungen zum Gesetz zur Umsetzung der Verbraucherrechtlinie und das Gesetz zur Bekämpfung des Zahlungsverzugs im Geschäftsverkehr mit Änderungen im BGB, EGBGB und im UKlaG sind besonders hervorzuheben. Im letzten Punkt geht es primär um die Anhebung des gesetzlichen Verzugszinses, den Anspruch auf Zahlung eines Pauschalbetrags bei Zahlungsverzug, die Höchstgrenzen für vertraglich festgelegte Zahlungsfristen und für den vertraglich festgelegten Verzugsbeginn, die Höchstgrenzen für die Dauer von Abnahme- und Überprüfungsverfahren

sowie dem Gesetz zur Sukzessivadoption bei eingetragenen Lebenspartnerschaften. Das Werk wendet sich an Richter, Rechtsanwälte, Rechtspfleger, Studierende, Referendare, Hochschuldozenten, Rechtsabteilungen in Unternehmen und Verbänden sowie an Steuerberater.

AGG – Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz

Hey/Forst (Hrsg.)
Deutscher Fachverlag Fachmedien Recht und Wirtschaft, Frankfurt/M. 2. Aufl. 2015. 1.010 S.
Geb. Preis: 119,- €.

Sowohl auf nationaler als auch auf unionsrechtlicher Ebene sind zahlreiche neue Entscheidungen zu diskriminierungsrechtlichen Fragestellungen ergangen. Dieser praxisnahe Kommentar stellt diese ausführlich dar und wertet sie auf ihre praktische Relevanz aus. Die sieben Diskriminierungsmerkmale werden mit zahlreichen Beispielen illustriert und definiert. Anschließend an diesen Kommentar erörtern die Autoren ausführlich die arbeitsrechtlichen Regelungen zum Schutz der Beschäftigten, das Benachteiligungsverbot, mögliche Rechtfertigungsgründe sowie Organisations- und Schadensersatzpflichten der Arbeitgeber. Erstmals wird ein Überblick über die vom Gericht zugesprochenen Entschädigungen mithilfe einer Entschädigungstabelle gegeben. Schwerpunkt des Werks ist das äußerst praxisrelevante Verbot der Diskriminierung wegen des Alters und eine umfassende Diskussion über spezifische Rechtfertigungsmöglichkeiten. Angesprochen werden mit dem Werk hauptsächlich personalverantwortliche Unternehmen, Rechtsanwälte mit arbeitsrechtlichen Mandanten, Praktiker in allen Unternehmensbereichen, in denen Diskriminierungsprobleme auftreten, und im Arbeits- und Zivilrecht forschende Wissenschaftler.

Und noch mehr Bücher von NWB finden Sie unter:

 www.nwb.de/go/buchshop

VERANSTALTUNGEN

Dualer Studiengang Steuern und Recht an der HfÖ in Bremen

Erstmals mit Beginn des Wintersemesters 2013/2014 wurde es Studierenden mit Interesse am Steuerrecht ermöglicht, in dem dualen Bachelorstudiengang „Steuern und Recht“ intensive Kenntnisse in diesem Fachgebiet in einer Fachhochschulausbildung in Bremen zu erwerben. Der Studiengang ist auf 8 Semester bzw. 4 Studienjahre angelegt. Er ist durch die außerordentlich enge Verzahnung fachtheoretischer und fachpraktischer Studieninhalte charakterisiert,

- ▶ sei es (mit vertraglicher Bindung an eine Steuerberatungskanzlei) als dualer ausbildungsintegrierter Bachelorstudiengang, der die Berufsausbildung zur/zum Steuerfachangestellten mit dem Erwerb eines Hochschulabschlusses kombiniert und insofern zur Doppelqualifikation führt;
- ▶ sei es (ohne vertragliche Bindung an ein Unternehmen) als Vollzeitstudium mit vertieften berufspraktischen Studienanteilen im Sinne eines praxisintegrierten dualen Bachelorstudiengangs.

Die Inhalte dieses neuen Studiengangs erleichtern es den Absolventen zudem, die nach Abschluss des Studiums und weiterer zwei Jahre steuerlicher Praxis mögliche Steuerberaterprüfung zu bestehen.

Das Studium ist gekennzeichnet durch einen hohen Anteil an (verbindlichen und empfohlenen) Praktikumszeiten. Durch diese enge Verzahnung von Theorie und Praxisphasen und die hiermit einhergehende Orientierung an den Bedarfen der Berufspraxis werden die Chancen der Absolventinnen und Absolventen erhöht, sich erfolgreich an einem Arbeitsmarkt zu positionieren, der ständig Bedarf an hochqualifizierten Steuerrechtlern hat. Aufgrund der bestandenen Bachelorprüfung wird der akademische Grad „Bachelor of Laws (LL.B.)“ verliehen.

 www.nwb.de/go/veranstaltungen